

[Eine Gruppe von Militärangehörigen explodierte auf einer Mine in der Region Riwne](#)

12.07.2023

Sechs Militärangehörige sind in der Region Riwne auf einer Mine explodiert. Zwei starben, vier weitere wurden verwundet und ins Krankenhaus eingeliefert. Dies teilte die Pressesprecherin des Theruraktivnoe-Büros des Staatlichen Ermittlungsbüros in Chmelnyzky Ekaterina Gerasimuk mit, berichtet Riwne Media am Mittwoch, 12. Juli.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Sechs Militärangehörige sind in der Region Riwne auf einer Mine explodiert. Zwei starben, vier weitere wurden verwundet und ins Krankenhaus eingeliefert. Dies teilte die Pressesprecherin des Theruraktivnoe-Büros des Staatlichen Ermittlungsbüros in Chmelnyzky Ekaterina Gerasimuk mit, berichtet Riwne Media am Mittwoch, 12. Juli.

Es ist bekannt, dass die Explosion im Norden des Gebiets Riwne, in der Nähe des Dorfes Zabolotie im Bezirk Varas, stattgefunden hat. Mitarbeiter des staatlichen Ermittlungsbüros haben eine Voruntersuchung eingeleitet und untersuchen alle Umstände des Vorfalles.

Vorläufige Einstufung der Straftat Verstoß gegen die Regeln des Umgangs mit Waffen, was zum Tod mehrerer Menschen führte (Teil 3 des Artikels 414 des Strafgesetzbuches der Ukraine).

Zuvor war bekannt geworden, dass der gesamte Grenzstreifen zu Weißrussland im Gebiet Riwne vermint ist. Im Norden der Region werden weiterhin aktiv Bau- und Befestigungsanlagen errichtet.

Ukrainische Streitkräfte legen Tausende von Panzerabwehrminen aus Najew

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 179

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.